

# Klima- und Energieleitbild Gemeinde Vandans





#### Hintergrund:

Die Gemeinde Vandans ist seit 2015 Mitglied beim e5-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden und leistet seither einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der Ziele der Energieautonomie+ in Vorarlberg.

Unter Einbezug der Bevölkerung wurde ein Klima- und Energieleitbild für Vandans erarbeitet, welches fundierte Leitsätze, Zielsetzungen und Maßnahmen für eine zukunftsfähige, umweltbewusste Gemeindeentwicklung bietet. Zukünftige Handlungen können dadurch optimal aufeinander abgestimmt werden. Das Klima- und Energieleitbild für Vandans dient sowohl als Richtlinie für politische Entscheidungen als auch für Umsetzungen in der Verwaltung.

#### Vision

"Vandans bekennt sich zu einer umweltverträglichen, nachhaltigen und energieeffizienten Gemeindeentwicklung. Für die kommenden Generationen wollen wir eine Gemeinde mit höchster Lebensqualität."

# Handlungsfeld 1:

Entwicklungsplanung, Raumordnung

# Leitsatz

"Wir wollen eine sparsame Nutzung von Grund und Boden."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Der räumliche Entwicklungsplan von Vandans, sowie weitere Entwicklungskonzepte der Gemeinde, haben sich an den Leitsätzen und Zielsetzungen des Klima- und Energieleitbildes zu orientieren.	Sämtliche Planungen, Strategien, Konzepte und Projekte die erstellt oder überarbeitet werden, müssen auf ihre Übereinstimmung mit dem Klima-und Energieleitbild überprüft werden.	Prozess zur Überprüfung einführen; z.B. "Klimacheck"
Die Gemeinde setzt sich aktiv für die Schaffung von Wohnraum ohne nennenswerten weiteren Bodenverbrauch ein.	Vandans fördert alle Formen der Schaffung von Wohnraum, welche mit minimal notwendigem Bodenverbrauch den aktuellen und zu erwartenden Bedürfnissen der BürgerInnen gerecht werden.	Wohnraumerweiterungen (An- und Umbauten) unterstützen  Generationenübergreifendes Wohnen fördern  Leerstanderhebung und - vermittlung durchführen  BNZ-BONUS-System für verdichtete Bauweise einführen  Vertragsraumordnung anwenden

Im Rahmen der örtlichen Raumplanung sichert die Gemeinde die notwendigen Flächen, um ökologische Mobilitätsformen und verkehrsberuhigte Zonen weiter auszubauen bzw. zu ermöglichen.

Flächen für innerörtliche Wege und Trassen für Fußgänger und Radfahrer werden identifiziert und wenn möglich gesichert.

Im gesamten Ortsgebiet sollen Möglichkeiten zur gemeinsamen Nutzung von Verkehrsflächen geschaffen werden.

Parkflächen sollen auf ein unbedingt notwendiges Maβ beschränkt werden.

Analyse der innerörtlichen Rad- und Fußwege

Berücksichtigung von Mobilitätskorridoren im REP

Umsetzung von Begegnungszonen prüfen

auf Hauptverkehrswegen Fahrradstreifen ausweisen

keine weiteren Umwidmungen für oberirdische öffentliche Parkflächen

#### Leitsatz

"Die Gemeinde Vandans bekennt sich zu den Gefahren des Klimawandels und trägt das ihr Mögliche bei, die negativen Auswirkungen zu reduzieren."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Bis 2025 hat der Großteil der in Vandans ansässigen Menschen und Betriebe eine klare Vorstellung von den Folgen des Klimawandels.	Die Gemeinde Vandans setzt sich dafür ein, im Rahmen des Stand Montafon eine KEM (Klima- und Energiemodellregion) und/oder KLAR! (Klimawandel- Anpassungsmodellregion) zu gründen.	Bis spätestens 2024 wird ein KWA-Workshop mit den relevanten Akteuren in der Gemeinde Vandans durchgeführt  Die Gemeinde setzt sich für eine umfangreiche regionale KWA- Risikoanalyse ein

Naturräume wie Wälder, Alpflächen und Magerwiesen werden erhalten.	Die Gemeinde unterstützt eine ökologische und zukunftsorientierte Waldbewirtschaftung, um die wichtige Schutz- und Nutzfunktion des Waldes dauerhaft zu erhalten.  Es werden Rahmenbedingungen für eine rentable Bewirtschaftung dieser Flächen geschaffen.	Die Bevölkerung wird proaktiv über die Bedeutung dieser Flächen informiert Landwirtschaftsförderung anpassen
Der CO₂-Ausstoß in Vandans soll kontinuierlich gesenkt werden.	Bonussystem bei Verpflichtung einer ressourcensparenden und ökologischen Bauweise.	BNZ-Bonus System für ökologische Bauweise einführen

# Handlungsfeld 2:

Kommunale Gebäude und Anlagen, Neubau und Sanierung

## Leitsatz

"Wir wollen bei den kommunalen Gebäuden und Anlagen in Sachen Klimaschutz, Klimawandelanpassung und Ökologie eine Vorbildwirkung in der Region übernehmen."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Bis Mitte 2022 werden hohe Kriterien hinsichtlich Klimaschutz, Klimawandelanpassung und Ökologie festgelegt, entsprechend verankert und sowohl bei Neubauten als auch bei Sanierungen von kommunalen Gebäuden konsequent angewandt. (Ziel: KGA > 900 Punkte).	Bei allen Bauvorhaben (Neubau und Generalsanierungen) der Gemeinde Vandans werden die Mindestkriterien vorgegeben und konsequent umgesetzt. Zur Bewertung der Qualität wird der Kommunale Gebäudeausweis (KGA) herangezogen. (Ziel: KGA > 900 Punkte)  Bei Neubauten und Sanierungen werden künftig vorrangig ökologische Baustoffe eingesetzt und die Auswirkungen des Klimawandels mitberücksichtigt.	Anforderungen vom KGA (Ziel: >900 Punkte) bereits in der Planungsphase berücksichtigen und Umsetzung einfordern  von ökologischen Produkten  Dachbegrünungen prüfen  natürliche und konstruktive Beschattung und Kühlung vorziehen  bevorzugt heimisches Holz ("Holz von Hier")

Der kommunale Energieverbrauch (Strom und Wärme) soll bis 2030 kontinuierlich reduziert werden. (Ziel: Reduktion um 30% bezogen auf 2020)

Kontinuierliche Umrüstung auf energieeffiziente Beleuchtung (LED) in öffentlichen Gebäuden und Plätzen in der Gemeinde Vandans.

Benötigte (inneffiziente) Elektrogeräte sollten kontinuierlich durch energieeffiziente Produkte abgelöst werden.

Auf Basis einer Schwerpunktberatung für Schwimmbäder sollen konkrete Umsetzungsmaßnahmen abgeleitet werden, die zu einem effizienteren und kostenoptimierten Betrieb führen.

Umrüstung der Beleuchtung im Gemeindeamt auf LED

Analyse und Einstufung der verwendeten Elektrogeräte in öffentlichen Gebäuden: ggf. Austausch von "Stromfressern"

kontinuierliche Umsetzung der empfohlenen Maβnahmen (z.B. Austausch der Pumpen, Optimierung der Steuerung- und Regelungstechnik, Dämmmatten für die Wasseroberfläche, Anpassung der Öffnungszeiten, weiterer Ausbau der Sonnenenergienutzung)

"Wir wollen die benötigte Energie für kommunale Gebäude und Anlagen weitestgehend durch den Einsatz von erneuerbaren Energieträgern abdecken."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Bis 2025 sollen alle kommunalen Gebäude mit einer Ölheizung auf ein erneuerbares Heizsystem umgestellt werden.	Kontinuierliche Umrüstung von Ölheizungen in gemeindeeigenen Gebäuden auf erneuerbare Alternativen.	Evaluierung der Heizsysteme in den Gebäuden der Gemeinde Ersatz von Ölheizungen durch erneuerbare Heizsysteme
Bei künftigen Neubauten und Sanierungen von kommunalen Gebäuden, sowie bei der Erneuerung von Heizanlagen werden für die Abdeckung der Wärmeversorgung erneuerbare Heizsysteme eingesetzt.	Die Gemeinde Vandans verfolgt einen konsequenten Umstieg auf erneuerbare Energieträger bei allen Bauvorhaben, sowie bei Heizungserneuerungen für ihre eigenen Gebäude und Anlagen.	Bei Neubauten und Sanierungen werden erneuerbare Heizsysteme eingesetzt.  Beim Neubau des Kindergartens wird geprüft, ob mit vertretbarem Aufwand die gemeinsame Gasheizung für Volksschule, Kindergarten und Rätikonhalle durch ein erneuerbares Heizsystem ersetzt werden kann.
Bis 2030 soll auf allen öffentlichen Gebäuden, wo bautechnisch sinnvoll, eine PV- und/oder Solarthermie- Anlage errichtet werden.	Kontinuierlicher Ausbau von PV- und Solarthermie- Anlagen auf kommunalen Gebäuden.	Prüfung geeigneter Dachflächen Umsetzung von PV- und/oder Solarthermie- Anlagen, ggf. in Form von BürgerInnen-Beteiligungen

Der Anteil erneuerbarer Energieträger für die Wärmeversorgung der öffentlichen Gebäude und Anlagen soll bis 2030 auf mindestens 25% erhöht werden. (Stand 2020: 6%)

Kontinuierlicher Umstieg der Wärmeversorgung durch fossile Energieträger auf erneuerbare Energieträger, z.B. durch aktive Nutzung der Abwärme von bestehenden Betrieben

Machbarkeitsstudie zur Nutzung der Abwärme der Firma WE-FORM GmbH für die Abdeckung des Wärmebedarfs des Schwimmbads

Prüfung der Umsetzung eines Heizkraftwerks zur Versorgung der kommunalen Gebäude

kontinuierlicher Austausch von bestehenden Heizanlagen durch erneuerbare Heizsysteme in kommunalen Gebäuden

# Handlungsfeld 3:

Ver- und Entsorgung, Strom, Wärme, Wasser, Abwasser

## Leitsatz

"Wir wollen den Anteil an erneuerbaren Energiequellen auf dem Gemeindegebiet erhöhen und die fossilen Energieträger reduzieren."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Die Anzahl an installierten PV-Anlagen auf Gebäuden in Vandans soll sich kontinuierlich erhöhen.	Aktive Einflussnahme der Gemeinde im Rahmen ihrer Möglichkeiten zur Nutzung von kommunalen, gewerblichen/betrieblichen und privaten Dachflächen für die Stromproduktion aus PV-Anlagen.	Bauvorschriften auf Hindernisse für den PV- Ausbau überprüfen Erstellung eines Solarkatasters und proaktive Kommunikation an BürgerInnen
Der Anteil an erneuerbarer Energien auf dem Gemeindegebiet soll kontinuierlich gesteigert werden.	Die Errichtung von PV- Anlagen auf kommunalen Gebäuden wird weiterhin vorangetrieben.	Prüfung geeigneter Dachflächen Umsetzung von PV- und Solarthermie-Anlagen, ggf. in Form von BürgerInnen- Beteiligungen

Aktive Unterstützung der Gemeinde bei der Errichtung privater PV-Anlagen durch die Bereitstellung von Informationsmaterial, sowie durch finanzielle Förderungen.

Info-Stelle (z.B. e5-Team) für PV-Anlagen einrichten

PV-Aktion für BürgerInnen

durchführen ("PV-Sorglos-

Paket")

Bis 2030 sollen vorhandene Potentiale zur Abwärmenutzung auf dem Gemeindegebiet zur Gänze geprüft werden.

Erfassen von möglichen Potentialen (z.B. WE-FORM GmbH, Rodundwerk I, Rodundwerkt II, usw.)

Die Möglichkeit, eine EEG (Erneuerbare Energie Gemeinschaft) in Vandans umzusetzen, wird laufend geprüft.

Machbarkeitsstudie zur Abwärmenutzung der Fa. WE-FORM GmbH für das Schwimmbad wird auf Aktualität überprüft und ggf. aktualisiert

Beauftragen einer Studie (z.B. Masterarbeit FH-Vorarlberg)

"Wir wollen die anfallende Menge nicht wieder verwertbarer Stoffe in der Gemeinde reduzieren."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Bis 2030 soll sich die fachgerechte Abfallentsorgung kontinuierlich steigern und vor allem die illegale Abfallentsorgung minimiert werden.	Durch Vorbildwirkung und Bewusstseinsbildung soll die Bevölkerung motiviert werden, Abfälle zu reduzieren bzw. richtig zu entsorgen.	regelmäßige Informationskampagnen zur Abfallvermeidung und zur richtigen Trennung  "ghörig feschta" bei allen gemeindeinternen Veranstaltungen  Unterstützung der Ortsvereine für die Umsetzung von "ghörigfeschta" bei ihren Veranstaltungen  Stoffwindelförderung  Informationskampagne "unverpackt einkaufen"  überregionales ASZ (Abfallsammelzentrum) mit erweiterten Öffnungszeiten prüfen

# Handlungsfeld 4:

Mobilität

## Leitsatz

"Wir wollen den fossilen motorisierten Individualverkehr in Vandans stetig und deutlich verringern und auf umweltfreundliche Mobilitätsformen verlagern."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Bestehende innerörtliche Fußwege in Vandans müssen erhalten und ggf. verbessert werden.	Eine Wegeerhebung wird unter den im Entwicklungsziel genannten Aspekten durchgeführt und dient als Grundlage für das REP	alte Geh- und Messwege werden, soweit möglich, wieder erschlossen Wegekonzept ausarbeiten und umsetzen Gehwege klar kennzeichnen
Die Infrastruktur und Sicherheit für Radfahrende wird in Vandans beständig verbessert.	Vandans entwickelt in Abhängigkeit des überregionalen RegREK und des REP ein langfristiges Programm zur Förderung des Radverkehrs, das Kommunikations- und bauliche Maßnahmen sowie Förderungen gleichermaßen beinhaltet. (Ausarbeitung eines Radwegekonzepts bis 2024, Erstellung einer Gefahrenanalyse für Rad- und Fußverkehr, Verbesserung der Situation für Radfahrende auf der Böschisstraße, uvm.)	Fahrradstreifen auf Hauptverkehrswegen ausweisen der Straßenbelag wird auf Gefahren für Fahrradfahrende überprüft und ggf. repariert

	Die Einführung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h im gesamten Dorfgebiet wird überprüft.	Geschwindigkeit und Anzahl der Fahrzeuge auf Verkehrswegen ermitteln (z.B. durch Geschwindigkeitsanzeigetafel)
		Konzept zur Geschwindigkeitsreduktion ausarbeiten
Ein attraktives Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln für VandanserInnen wird geboten.	Der Fahrplan, die Routen und Haltestellen des Ortsbusses werden evaluiert und ggf. angepasst.	ein Fahrplancheck wird durchgeführt eine sinnvolle Anbindung der Golmerbahn an den überregionalen öffentlichen Verkehr wird geprüft
2030 ist der kommunale Fuhrpark in den möglichen Bereichen alternativ betrieben.	Zustandserhebung der gemeindeeigenen Fahrzeuge.	Ersatz der Dienstfahrzeuge durch E-Autos kontinuierliche Umrüstung des Fuhrparks vom Bauhof auf umweltfreundliche Alternativen Umstellung auf Biodiesel und E-Fuels prüfen

# Handlungsfeld 5:

Interne Organisation

## Leitsatz

"Wir wollen Investitionen und Anschaffungen der Gemeinde in einer ökosozialen und nachhaltigen Art tätigen und Vorbild für weitere Zielgruppen sein."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Alle wesentlichen Beschaffungsvorgänge der Gemeinde Vandans orientieren sich künftig an nachhaltigen, ökologischen, sozialen und ressourceneffizienten Kriterien.	Unter Einbindung von relevanten Stakeholdern sollen die bestehenden Beschaffungsvorgänge der Gemeinde Vandans hinsichtlich ökosozialer und nachhaltiger Kriterien evaluiert werden und konkrete Verbesserungsschritte festgelegt werden.	Umrüstung auf umweltverträgliche Reinigungsmittel unter Miteinbeziehung des Reinigungspersonals  Überprüfung der im Bauhof verwendeten Arbeitsstoffe auf Umweltverträglichkeit und ggf. Austausch dieser  Nachhaltigkeitskriterien bei der Beschaffung von Verbrauchsartikeln (z.B. Papier, Hygieneartikel, usw. einführen)  plastikfreie und fair gehandelte Produkte vorziehen, auch bei Geschenken

In gemeindeeigenen Verpflegungseinrichtungen und bei eigenen Veranstaltungen und Festen werden nachhaltige, ökologische, soziale und ressourceneffiziente Kriterien eingehalten und möglichst regionale Produkte verwendet.

Die Gemeinde fungiert als Vorbild für andere Zielgruppen (z.B. Vereine, Betriebe,...) und setzt zusätzlich auch Anreize für die Verbreitung dieser hohen Standards.

weiterer Ausbau von regionalen und gesunden Produkten in der Schulküche

Umsetzen eines Marktes mit Produkten und Lebensmittel aus der Region

"ghörig feschta" Kriterien einhalten

#### Leitsatz

"Wir bekennen uns als Gemeinde Vandans zum Klimaschutz und unterstützen das e5-Team aktiv bei der Begleitung und Umsetzung der energiepolitischen Ziele."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Die Gemeinde Vandans erhöht die personellen Ressourcen in der Verwaltung für das Thema e5/Klimaschutz bis 2025 um mindestens 30%.	Die Gemeinde stellt eine*n Bauhofmitarbeiter*in /Verwaltungsmitarbeiter*in ein, der/die sich um die Energiebuchhaltung und um die Koordination und Einhaltung der geplanten Maßnahmen (Energieleitbild, etc.) kümmert. Es gibt eine Ansprechperson zu Energie- und Klimaschutzfragen.	Bestandserhebung der aktuell anfallenden Stunden (in der Verwaltung und am Bauhof) Bereitstellung von personellen Ressourcen

Bis 2030 erreicht die Gemeinde Vandans "4 e" im e5-Landesprogramm für	Eine kontinuierliche Evaluierung der Projektumsetzungen erfolgt	mind. 4 Teamsitzungen pro Jahr abhalten
energieeffiziente Gemeinden	regelmäβig in e5- Teamsitzungen.	laufende Evaluierung der Fortschritte in den Sitzungen
		Maßnahmen aus dem Energieleitbild kontinuierlich umsetzen

"Politische Beschlüsse der Gemeinde Vandans orientieren sich an den Herausforderungen der Zukunft und an den Zielsetzungen des Klima- und Energieleitbildes."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Jede mittel- und langfristige Investition bzw. Entscheidung der Gemeinde Vandans soll auf Übereinstimmung mit den Zielsetzungen des Klima- und Energieleitbildes überprüft werden.	Einführung einer Klimarelevanzprüfung für politische Beschlüsse.	Prozess zur Überprüfung einführen, z.B. "Klimacheck"

# Handlungsfeld 6:

Kommunikation und Kooperation

## Leitsatz

"Wir wollen regelmäßige und zielgerichtete Aktivitäten im Energie- und Klimaschutzbereich setzen und damit diverse Zielgruppen erreichen."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen
Jedes Kind in Vandans nimmt im Laufe der Kindergarten- bzw. Pflichtschuljahre mindestens an einem pädagogischen Schwerpunkt zum Thema Klimaschutz, Energieeffizienz, Umweltschutz teil.	Die Gemeinde motiviert und unterstützt Kindergarten- und Schulpersonal bei der Durchführung von Projekten bzw. pädagogischen Schwerpunkten im Bereich Klimaschutz, Umweltschutz, Energiesparen, etc.	die Initiative "Umweltzeichenschule" wird gemeinsam mit der Schulleitung der VS Vandans geprüft und ggf. umgesetzt  vorhandene pädagogische Angebote der Energieautonomie+ werden den Bildungseinrichtungen vorgestellt und laufend umgesetzt
Ab 2022 findet jedes Jahr mindestens ein BürgerInnen-Vortrag im Energie- und Klimaschutzbereich statt. (PV-Anlagen, E-Mobilität, EEG's, etc.)	Die Gemeinde nutzt das vorhandene Angebot vom Energieinstitut Vorarlberg und von weiteren Anbietern zum Thema Energieeinsparung, Klimaschutz, etc. und veranstaltet zumindest jährlich einen Vortrag.	geeignete Kommunikationskanäle (Plakate, gem2go, Amtliche Mitteilung, Homepage, usw.) werden definiert Veranstaltungen werden durchgeführt Veranstaltungen werden frühzeitig beworben

VandanserInnen wissen über umgesetzte e5-Projekte in Vandans Bescheid.

Die Gemeinde verfügt über einen eingespielten Kommunikationsprozess in Bezug auf die e5-Arbeit.

zukünftig wird über jedes umgesetzte Projekt vom e5-Team in den amtlichen Mitteilungen und auf weiteren Kommunikationskanälen (Facebook, Homepage, usw.) berichtet

im e5-Team wird eine verantwortliche Person für die Öffentlichkeitsarbeit definiert

Die Vereinsförderung wird durch ein Bonus-System versehen, welches e5relevante Maßnahmen/Aktivitäten in Vereinen fördert.

Vereinsförderung mit Nachhaltigkeitskriterien erweitern

Informationsveranstaltung für Vereinsobleute zum Thema "ghörig feschta" abhalten

Vereinsheime in Bezug auf Energieverbräuche überprüfen und Vereine bei der Umstellung auf erneuerbare Energieträger, Errichtung von PV-Anlagen, usw. unterstützen.

Die Gemeinde motiviert und unterstützt die Jugendarbeit Montafon (JAM), regelmäßig Schwerpunkte/Aktivitäten im Bereich Energie- und Klimaschutz umzusetzen.

Bereitstellung von relevanten Informationen durch die Gemeinde und das e5-Team

Unterstützung durch die Gemeinde bei der Umsetzung von Projekten

Unternehmen werden aktiv über bekannte Förderungen/Aktionen informiert (Mobilitätsmanagement, PV-Förderungen, etc.)

Einführen eines Prozesses für die Steuerung von relevanten Informationen für Betriebe

Bis 2030 wird zumindest eine Abschlussarbeit mit einem für die Gemeinde relevanten Thema (im Bereich Energieversorgung, Klimaschutz oder Klimawandelanpassung) durchgeführt.

Die Gemeinde Vandans kooperiert mit Forschungseinrichtungen, Fachhochschulen, Universitäten, etc., um innovative, nachhaltige Entwicklungsmöglichkeiten für das Gemeindegebiet zu finden.

Die Gemeinde bemüht sich proaktiv um Kooperationen mit Institutionen, welche sich im Nachhaltigkeits-, Energie- und Klimaschutzbereich einsetzen, um gemeinsame Projekte umzusetzen. (z.B. Caritas)

Ausarbeitung einer Liste mit möglichen Themen (z.B. Abwärmenutzung der Firma WE-FORM GmbH für das Schwimmbad, Energieraumplanung, EEG's, usw.)

Überprüfung und Nutzung möglicher Förderungen für die Umsetzung von Forschungsarbeiten

Altkleiderbörse umsetzen

Ausstellung SDG's (Sustainable Development Goals = 17Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen)

"Die Gemeinde Vandans unterstützt die regionale und biologische Landwirtschaft."

Entwicklungsziele	Umsetzungsstrategien	Maßnahmen		
Die landwirtschaftlichen Direktverkäufe in Vandans werden kontinuierlich gesteigert.	Die Gemeinde Vandans bewirbt regionale (biologische) landwirtschaftliche Produkte.	aktive Bewerbung durch die Gemeinde (Homepage, gem2go, usw.)		
		die Gemeinde stellt einen Verkaufs-Kühlschrank auf dem Gemeindegebiet zur Verfügung		
	Beim Gmes Markt werden zukünftig verstärkt regionale (biologische) Produkte verkauft.	aktive Akquise von regionalen AnbieterInnen		
		Bereitstellung von Marktständen für die AnbieterInnen		